

tekom-Leitfaden

zum Volontariat für Technische Redakteure

Inhalt Das Technische Redaktionsvolontariat
Vereinbarungen und Verträge
Die innerbetriebliche Ausbildung
Die außerbetriebliche Ausbildung
Informationen für angehende Volontäre
Informationen für ausbildende Unternehmen
Beratung und Ansprechpartner

Dokumente Die im Leitfaden genannten PDF-Dokumente
tekom-Musteranstellungsvertrag,
tekom-Musterausbildungsplan,
Antwortbogen für angehende Volontäre,
Antwortbogen für Volontariatsanbieter,
finden Sie auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

Das Technische Redaktionsvolontariat

Ein neuer Weg in einen Medienberuf mit Zukunft

Technische Redakteure machen Technik nutzbar. Ob Geräte, Anlagen, Maschinen, Fahrzeuge oder Software – die Anwender von Technik sind auf verständliche Anleitungen angewiesen, um diese sicher und in vollem Umfang zu verstehen. Für das Erstellen guter Gebrauchsanleitungen, Handbücher, Online-Hilfen oder Webseiten benötigen Industrie und Dienstleistungsfirmen qualifizierte Fachleute – eben Technische Redakteure.

Bisher beschränkt sich der Zugang zu diesem Berufsfeld auf Umschulungskurse bei privaten Bildungsträgern, Diplomstudiengänge an Hochschulen und, vor allem, auf das »Learning by Doing« im beruflichen Alltag. Da auf diesen Wegen der steigende Bedarf an Technischen Redakteuren nicht zu decken ist und die Qualitätsanforderungen der Industrie stetig steigen, schlägt die tekomp, der Fachverband der Technischen Redakteure in Deutschland, mit dem Redaktionsvolontariat weiterhin einen bewährten Weg ein.

Was ist ein Volontariat?

Das Volontariat ist eine betriebliche Ausbildung, die durch eine außerbetriebliche Qualifizierung ergänzt wird. Seine Konzeption und vertragliche Ausgestaltung lehnt sich an das seit langem bekannte journalistische Volontariat an. An einem Volontariat sind beteiligt:

- Der Volontär, der als Technischer Redakteur beim ausbildenden Unternehmen für ein reduziertes Gehalt arbeitet und innerbetrieblich, wie außerbetrieblich ausgebildet wird.
- Das ausbildende Unternehmen, das den Arbeitsvertrag schließt, die innerbetriebliche Ausbildung durchführt und die außerbetriebliche Ausbildung finanziert.
- Der firmeninterne Volontariatsbetreuer, der den Volontär mit seiner Erfahrung unterstützt und die innerbetriebliche Ausbildung koordiniert.
- Das tecom Bildungsinstitut als Partner für die Durchführung der außerbetrieblichen Weiterbildung sowie als Kontaktvermittler zwischen Volontär und Unternehmen.
- Die tekomp, die die Rahmenbedingungen aufgestellt hat und allen Beteiligten beratend zur Seite steht.

Durch aktive Mitarbeit bei der Erstellung von Technischen Dokumentationen erhalten die Volontäre eine praxisgerechte Ausbildung zum Technischen Redakteur. Die Unternehmen können den Volontär optimal auf ihre individuellen Bedürfnisse hin ausbilden. Dabei besteht nach dem Abschluss des Volontariats keine Übernahmepflicht seitens der ausbildenden Unternehmen.

Eckdaten Es kann jederzeit ein Volontariat vereinbart werden und ein individueller Starttermin für den Beginn der Ausbildung festgelegt werden. Das Volontariat dauert 2 Jahre, beginnend ab dem Starttermin. Es kann eventuell durch vorzeitige Übernahme und Festanstellung des Volontärs auf bis zu 18 Monate verkürzt werden. Die außerbetriebliche Weiterbildung bleibt dabei aber unverändert mit einer Laufzeit von 24 Monaten bestehen.

Die monatliche Bruttovergütung für Volontäre beträgt mindestens 1.600 Euro.

Nach Abschluss der Ausbildung haben die Volontäre Anspruch auf die Ausstellung eines qualifizierten Arbeitszeugnisses.

Vereinbarungen und Verträge

Anstellungsvertrag Der von der tekcom bereitgestellte Musteranstellungsvertrag beschreibt die Mindestanforderungen (z.B. Kündigungsfristen und Vergütung), die vom ausbildenden Unternehmen und vom Volontär einzuhalten sind. Im Anstellungsvertrag verpflichten sich beide Seiten einen Ausbildungsplan (s.u.) aufzustellen und einzuhalten. Da der Mustervertrag nicht alle individuellen Konstellationen eines Arbeitsverhältnisses abdecken kann, muss die Anwendbarkeit der enthaltenen Bestimmungen auf die jeweiligen Gegebenheiten geprüft werden.

Den »tekcom-Musteranstellungsvertrag zum Volontariat für Technische Redakteure« finden Sie auf www.tekcom.de/beruf-bildung/dokumente.

Ausbildungsplan Um eine qualifizierte Ausbildung der Volontäre zu gewährleisten, wird vom Volontariatsbetreuer des Unternehmens und dem Volontär ein individueller Ausbildungsplan aufgestellt. Der Ausbildungsplan beschreibt Inhalte und Ablauf der inner- und außerbetrieblichen Ausbildung mit ihren wesentlichen Ausbildungsschritten und erhöht so die Planungssicherheit und Orientierung für beide Partner. Die Erstellung eines Ausbildungsplans ist rechtlicher Bestandteil des Anstellungsvertrags. Der Volontär und das Unternehmen kontrollieren die Einhaltung des Ausbildungsplans.

Den »tekcom-Musterausbildungsplan zum Volontariat für Technische Redakteure« finden Sie auf www.tekcom.de/beruf-bildung/dokumente.

Weiterbildungsvertrag Das ausbildende Unternehmen und der von der tekcom beauftragte Bildungsträger tecteam Bildungsinstitut GmbH schließen einen Weiterbildungsvertrag ab, der die Details der außerbetrieblichen Ausbildung regelt.

Den Weiterbildungsvertrag können interessierte Unternehmen direkt beim tecteam Bildungsinstitut anfordern.

Die innerbetriebliche Ausbildung

Eckpunkte der innerbetrieblichen Ausbildung

Wie im »tekomp-Musterausbildungsplan zum Volontariat für Technische Redakteure« beschrieben, soll die innerbetriebliche Ausbildung der Volontäre mindestens die umfassende Softwareschulung eines Autorenprogramms und eines Grafik- bzw. Bildbearbeitungsprogramms sowie die Vermittlung technischer Grundlagen des Tätigkeitsbereichs beinhalten. Darüber hinaus empfehlen wir, Kenntnisse in Englisch entsprechend den Firmenanforderungen zu vermitteln.

Abhängig von den Anforderungen des Arbeitsplatzes und den Vorkenntnissen des Volontärs wird die innerbetriebliche Ausbildung eigenverantwortlich zwischen dem ausbildenden Unternehmen und dem Volontär vereinbart und durchgeführt.

Teile der innerbetrieblichen Ausbildung können bei Bedarf extern durchgeführt werden (z.B. Englisch). Bei Fragen zur innerbetrieblichen Ausbildung stehen Ihnen die Ansprechpartner der tekomp und/oder der tecteam Bildungsinstitut GmbH gern beratend zur Seite.

Die außerbetriebliche Ausbildung

Eckpunkte der außerbetrieblichen Ausbildung

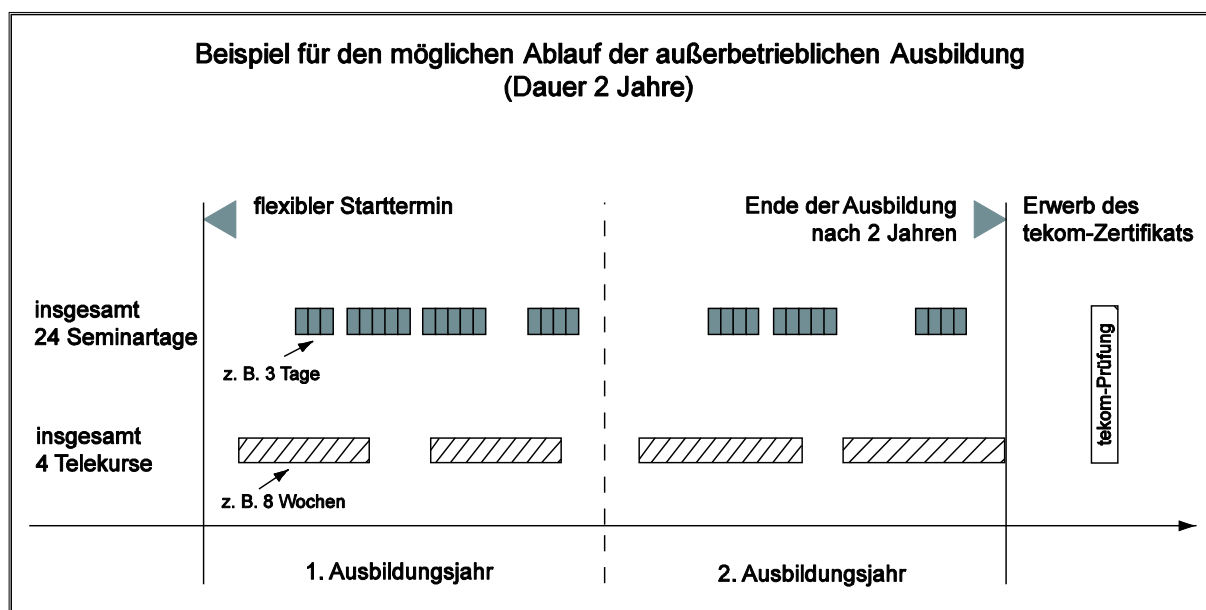
Es kann jederzeit mit der außerbetrieblichen Weiterbildung begonnen werden. Abhängig vom festgelegten Starttermin des Volontariats, der dem Einstellungstag in der Firma entspricht, erstellt das tecteam Bildungsinstitut einen individuellen Ablaufplan für die außerbetriebliche Weiterbildung. Im Ablaufplan werden die Termine für Präsenzs Schulungen (Seminare), Telekurse und die Übergabe der Lerneinheiten festgelegt.

Die außerbetriebliche Weiterbildung beinhaltet dabei insgesamt 4 Telekurse (durch Dozenten des tecteam Bildungsinstitutes betreutes E-Learning) sowie insgesamt 24 Tage Präsenzs Schulungen in Dortmund, aufgeteilt in einzelne Seminarblöcke. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer mit Beginn der außerbetrieblichen Ausbildung 4 Lerneinheiten als Ergänzung zu den Präsenzs Schulungen.

Die inner- und außerbetriebliche Weiterbildung bereitet auf das tekomp-Zertifikat zum Technischen Redakteur vor und orientiert sich an den dafür notwendigen Qualifizierungsbausteinen der tekomp. Nähere Informationen zur Zertifizierung und den Qualifizierungsbausteinen finden Sie auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

Nach Abschluss des Volontariats **kann** das tekomp-Zertifikat erworben werden. Die Zertifizierung muss vom Volontär beantragt werden. Die Kosten für die Zertifizierung können entweder vom ausbildenden Unternehmen oder vom Volontär selbst übernommen werden.

Ausbildungsablauf



Präsenzschulungen

Die Präsenzschulungen werden in Dortmund von Dozenten des tecteam Bildungsinstitutes durchgeführt. Folgende Unterrichtsinhalte werden in den 24 Seminartagen vermittelt:

- **Juristische und normative Anforderungen an Technische Dokumentation** (tekomp-Module 1.2 bis 1.4)
- **Strukturieren, Standardisieren, Redaktionssysteme: Single-Source- und Cross-Media-Publishing** (tekomp-Module 3.1/3.2/3.4)
- **Deutsche Grammatik, Stilistik, Textverständlichkeit, Sprachgebrauch in der Technischen Redaktion, Moderne Korrespondenz und Textformen** (tekomp-Module 4.2 bis 4.5/4.7)
- **Recherchegespräche** (tekomp-Modul 6.2)
- **Terminologie** (tekomp-Module 8.1 bis 8.3)
- **Bildschirmgestaltung, Webseitengestaltung** (tekomp-Module 9.4/9.5)
- **Gestaltungsgesetze, Bildhafte Darstellungen von technischen und abstrakten Inhalten, Digitale Bildbearbeitung, Erfordernisse der Druckvorstufe** (tekomp-Module 10.1 bis 10.4)
- **Dokumentenausgabe mit PDF** (tekomp-Modul 17.3)
- **Kommunikation, Gesprächstechnik, Körpersprache, Richtig sprechen, Rhetorik, Präsentieren** (tekomp-Module 18.1 bis 18.6)

Telekurse

An den Telekursen können die Volontäre vom Arbeitsplatz aus während der Arbeitszeit teilnehmen. Die Volontäre haben in einigen Telekursen die Möglichkeit, eigene Erfahrungen bzw. Beispiele aus der Betriebspraxis mit einzubringen.

Der Volontär muss während der Telekurslaufzeit ausreichend Zeit für die Bearbeitung der Telekurse zur Verfügung haben. Als Richtwert gelten sechs bis zehn Stunden pro Woche in flexibler Zeiteinteilung. Da in vielen Betrieben noch keine Telelernerfahrungen vorliegen, empfehlen wir, dass Volontär und Arbeitgeber die Integration der Lernphasen miteinander und mit den Arbeitskollegen abstimmen. Das tecteam Bildungsinstitut berät Sie gern zu allen Fragen der Lernorganisation.

Die Telekurse sind in einzelne Lektionen eingeteilt. Das Lernpensum verteilt sich zu etwa gleichen Teilen auf das Durcharbeiten des Lernstoffs, auf das Anfertigen von Übungsaufgaben und die Kommunikation und Diskussion mit anderen Kursteilnehmern und den Kursleitern.

Die technischen Teilnahmevoraussetzungen sind ein Internetzugang, eine persönliche E-Mail-Adresse und redaktionelle Standardsoftware (Officeprogramme, Acrobat Reader).

Ergänzende Informationen über das Telelernen finden Sie auf der Website des tecteam Bildungsinstitutes (www.tecteam.de/Telekurse).

Folgende Unterrichtsinhalte werden in den 4 Telekursen vermittelt:

- Telekurs **Grundlagen der Technischen Redaktion**
(tekomp-Module 2.1 bis 2.4/6.1 bis 6.3), Dauer 8 Wochen, Bearbeitungszeit ca. 80 Stunden flexibel einteilbar.
- Telekurs **Typographie für Informationsdokumente**
(tekomp-Module 9.1/9.2), Dauer 8 Wochen, Bearbeitungszeit ca. 80 Stunden flexibel einteilbar.
- Telekurs **Online-Dokumentation**
(tekomp-Module 11.1 bis 11.4), Dauer 8 Wochen, Bearbeitungszeit ca. 80 Stunden flexibel einteilbar.
- Telekurs **XML**
(tekomp-Modul 3.3), Dauer 8 Wochen, Bearbeitungszeit 100 Stunden flexibel einteilbar.

Lerneinheiten Die Inhalte der Lerneinheiten werden elektronisch zur Verfügung gestellt. Der Volontär erarbeitet die Inhalte selbstständig innerhalb der Volontariatsdauer. Folgende 4 Lerneinheiten müssen erarbeitet werden:

- **Anforderungen an die interne Dokumentation**
(tekomp-Modul 1.1), Bearbeitungszeit ca. 16 Stunden flexibel einteilbar.
- **Schriftliche Befragung**
(tekomp-Modul 6.4), Bearbeitungszeit ca. 16 Stunden flexibel einteilbar.
- **Deutsche Rechtschreibung, Korrigieren und Redigieren**
(tekomp-Module 4.1/4.6), Bearbeitungszeit ca. 16 Stunden flexibel einteilbar.
- **Qualitätsmanagement in der Technischen Dokumentation**
(tekomp-Module 15.1 bis 15.4), Bearbeitungszeit ca. 16 Stunden flexibel einteilbar.

Weitere Informationen Das tecteam Bildungsinstitut übernimmt die Koordination der außerbetrieblichen Ausbildung und wird Sie rechtzeitig vor dem Start jedes Moduls detailliert informieren:

Bei Präsenzs Schulungen über:

- Uhrzeit und Treffpunkt zum Start
- Themen
- Tipps für Anfahrt, Unterbringung und Verpflegung

Bei Telekursen über die Zugangsdaten für die Telekursinhalte und das Telekursforum.

Detaillierte Informationen zu den Inhalten der genannten tekomp-Module finden Sie im Gesamtverzeichnis der Qualifizierungsbausteine auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

Informationen für angehende Volontäre

Voraussetzungen für angehende Volontäre

Prinzipiell ist das Technische Redaktionsvolontariat für jeden Interessenten mit technischen Kenntnissen offen. Es eignet sich insbesondere für:

- (Fach-) Hochschulabsolventen aus den Bereichen Technik oder Informatik oder Kommunikation, insbesondere Ingenieure,
- Lehrer für Fächer aus den Bereichen Technik oder Informatik oder Kommunikation,
- Absolventen aus anderen Studiengängen mit Kenntnissen im Bereich Technik oder Informatik oder Kommunikation, insbesondere Fachübersetzer,
- Meister und Techniker aus einem technischen oder einem Kommunikationsberuf bzw. einer Qualifikation im Bereich Informatik.

Auch für Studienabbrecher mit abgeschlossenem Grundstudium aus den Bereichen Technik oder Informatik oder Kommunikation ist das Volontariat ein möglicher Einstieg in die Berufstätigkeit.

Kosten für angehende Volontäre

Es entstehen Kosten für die Prüfung im Rahmen der Zertifizierung durch die tekomp. Eine Kostenübernahme kann ggf. mit dem ausbildenden Unternehmen vereinbart werden.

Eventuell kann auch ein Umzug in die Nähe der zukünftigen Arbeitsstelle erforderlich sein, der Kosten verursacht.

Vorgehensweise für angehende Volontäre

Die tekomp hat das tecteam Bildungsinstitut beauftragt, die Kontakte zwischen ausbildenden Unternehmen und Bewerbern herzustellen und zu koordinieren.

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten »Antwortbogen für angehende Volontäre« und Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, elektronisches Passfoto, Zeugnisse und Beschäftigungsnachweise) im PDF-Format an das tecteam Bildungsinstitut. Den »Antwortbogen für angehende Volontäre« finden Sie online ausfüllbar auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

tecteam prüft Ihre Bewerbungsunterlagen und vergleicht Ihr Angebotsprofil mit den Anforderungsprofilen der Volontariatsanbieter. tecteam nimmt dann mit Ihnen Kontakt auf und reicht Ihre Unterlagen ggf. an infrage kommende Unternehmen weiter.

Sie können auf dem Antwortbogen eine bevorzugte Region und eine bevorzugte Branche nennen, in der Sie arbeiten möchten. Bitte bedenken Sie aber, dass die Chancen für Ihre erfolgreiche Stellensuche umso besser sind, je weniger Sie sich auf eine bestimmte Branche bzw. Region festlegen.

Sie können sich auch selbstständig ein ausbildendes Unternehmen suchen. Sollte dieses Unternehmen noch nicht über das tekomp-Volontariat informiert sein, verweisen Sie bitte auf unseren Ansprechpartner (siehe

Seite 10), damit dieser das Unternehmen mit allen nötigen Informationen versorgen kann.

Schließen Sie nach Ihrer erfolgreichen Stellensuche mit dem ausbildenden Unternehmen einen Anstellungsvertrag ab. In diesem Vertrag müssen die Punkte des tekomp-Musteranstellungsvertrags berücksichtigt sein. Einen »tekomp-Musteranstellungsvertrag zum Volontariat für Technische Redakteure« finden Sie auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

Darüber hinaus schließt das ausbildende Unternehmen mit dem von der tekomp beauftragten Bildungsträger tecteam Bildungsinstitut GmbH einen Weiterbildungsvertrag ab, der Ihre außerbetriebliche Ausbildung regelt. tecteam stellt Ihnen und dem ausbildenden Unternehmen einen Plan für die außerbetriebliche Ausbildung zur Verfügung.

Erstellen Sie vor Ausbildungsbeginn gemeinsam mit dem ausbildenden Unternehmen einen individuellen Ausbildungsplan, der die Inhalte der innerbetrieblichen und außerbetrieblichen Ausbildung regelt. Einen »tekomp-Musterausbildungsplan zum Volontariat für Technische Redakteure« finden Sie auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

Tipps für den Anstellungsvertrag

Achten Sie darauf, dass im Anstellungsvertrag die Erstellung eines individuellen Ausbildungsplans sowie die Durchführung der innerbetrieblichen und außerbetrieblichen Ausbildung vereinbart sind.

Prüfen Sie, ob das ausbildende Unternehmen einen Weiterbildungsvertrag mit dem tecteam Bildungsinstitut in Dortmund abgeschlossen hat.

Achten Sie darauf, dass Ihnen innerhalb der regulären Arbeitszeit ausreichend Zeit für die inner- und außerbetriebliche Ausbildung zugesichert wird.

Informationen für ausbildende Unternehmen

Voraussetzungen für Arbeitgeber

Das ausbildende Unternehmen muss einen fachkompetenten Ansprechpartner/Betreuer stellen, damit eine angemessene Betreuung des Volontärs gewährleistet werden kann.

Kosten für Arbeitgeber

Das ausbildende Unternehmen zahlt das Volontärsgehalt von mindestens 1.600 Euro pro Monat, übernimmt die Kosten der innerbetrieblichen und außerbetrieblichen Ausbildung. Für die außerbetriebliche Ausbildung entstehen Gebühren in Höhe von 8.960 Euro zzgl. MwSt. (zusätzlich zum Volontärsgehalt) sowie individuelle Anreise- und Unterbringungskosten für die Präsenzs Schulungen.

Wenn der Volontär nach Ende des Volontariats das tekomp-Zertifikat erwerben möchte, sollte das ausbildende Unternehmen die Prüfungsgebühren übernehmen.

Vorgehensweise für Arbeitgeber

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten »Antwortbogen für Volontariat-Anbieter« an das tecteam Bildungsinstitut, das von der tekomp beauftragt ist, die Kontakte zwischen ausbildenden Unternehmen und Bewerbern herzustellen und zu koordinieren. Den »Antwortbogen für Volontariat-Anbieter« finden Sie online ausfüllbar auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

teckeam nimmt mit Ihnen Kontakt auf, fragt Ihr Anforderungsprofil an den Bewerber ab, und leitet die Bewerbungsunterlagen von infrage kommenden Bewerbern an Sie weiter.

Schließen Sie nach erfolgreicher Personalsuche mit dem zukünftigen Volontär einen Anstellungsvertrag. In diesem Vertrag müssen die Punkte des tekomp-Musteranstellungsvertrags berücksichtigt sein. Den »teckeam-Musteranstellungsvertrag zum Volontariat für Technische Redakteure« finden Sie auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

Schließen Sie darüber hinaus mit dem tecteam Bildungsinstitut einen Weiterbildungsvertrag ab, der die außerbetriebliche Ausbildung des Volontärs regelt. Die Vertragsunterlagen erhalten Sie beim tecteam Bildungsinstitut.

Erstellen Sie gemeinsam mit dem Volontär einen individuellen Ausbildungsplan, um die Inhalte der inner- und außerbetrieblichen Ausbildung aufeinander abzustimmen. Einen »teckeam-Musterausbildungsplan zum Volontariat für Technische Redakteure« finden Sie auf www.tekom.de/beruf-bildung/dokumente.

Tipps zur Personalsuche

Das tecteam Bildungsinstitut unterstützt Sie kostenlos bei der Personalsuche: tecteam leitet auf Wunsch die Bewerbungsunterlagen geeigneter Bewerber an Sie weiter. Eine detaillierte Eignungsprüfung (z.B. durch ein Vorstellungsgespräch) wird von tecteam nicht durchgeführt. Die Personalauswahl liegt vollständig in Ihrem Ermessen.

Beratung und Ansprechpartner

Information und Beratung

Gesellschaft für Technische Kommunikation – tekomp Deutschland e.V.

Ansprechpartnerin: Dr. Daniela Straub

Rotebühlstraße 64

70178 Stuttgart

0711 65704-40

Fax 0711 65704-99

d.straub@tekomp.de

www.tekomp.de

Außerbetriebliche Weiterbildung

tecteam Bildungsinstitut für Technische Kommunikation GmbH

Ansprechpartner: Emil Kubica

Antonio-Segni-Straße 4

44263 Dortmund

0231 557142-33

bildung@tecteam.de

www.tecteam.de